



Zeitschrift
für alle Franken und Frankenfreunde
zur Kenntnis und Pflege des fränk. Volkstums

Frankenland

Zeitschrift für alle Franken und Frankenfreunde
zur Kenntnis und Pflege des fränkischen Volkstums

Organ des hist. Vereins Alt-Wertheim. Organ für Veröffentlichungen des hist. Vereins Bamberg

Begründet von Dr. Hans Walter, gefasst a. d. Somme am 14. Juli 1916. — Herausgegeben von Dr. Peter Schneider, Gymn.-Professor, Würzburg, Waltherstr. 1. — Druck und Verlag kontr. Triftsch, Buch- und Kunstdruckerei, Dettelbach a. M.

Erscheint am Anfang jeden Vierteljahres.

Inhalt des 1. Heftes:

An unsere Leser! Von Peter Schneider. — Zur Förderung der bürgerlichen und bäuerlichen Familiengeschichtsforschung, insbesondere in Franken. Von Dr. jur. Friedrich Wilhelm Pfeiffer, Kustos an der Universitätsbibliothek Würzburg. — Charlotte von Kalb und ihre Beziehungen zum Steigerwald. Von Oberst a. D. J. L. Klarmann — Wolfram von Eschenbach, ein Lehensmann der Grafen von Wertheim. Von Dr. F. L. H. Haug, fürstl. Archivar. — Lieder aus einem Sommer: Die Liebe schaut aus goldnem Fenster. Ein Herz war an meinen Weg gestellt. Unrast. Wo Ruh auf breiten Wegen liegt. Von August Gräf, Würzburg. — Bunte Bilder aus der kulturellen Vergangenheit Bamberg's. Von Professor Dr. Wilhelm Hefz in Bamberg. — Die Schenkung Starckfids. Von G. Zeihner, Pfarrer in Altenmünster. — Verse von Wilhelm Widder: 1. Beschaulicher Kreis. 2. Jugend. — Das Prinzenzinnenhaus in Kulmbach. Von Hans Eber, München. — Der klügste Kaufmann. Von Joh. Ott. — Die drei größten Herrscher der Welt. Al lustig's Geschichtla in Baireither Mundart von Friedrich Einsiedel, Bayreuth. — August Trinitus †. Ein Nachruf von Aug. Sieghardt. — „Rückwandererhilfe“. — Der fromme Kuckuck. Ein fränkischer Schwank von Ph. Janson. — Aus den Vereinen. — Büchertisch.

Bedingungen für Bezug und Mitarbeit:

Bei Post und Buchhandel Mk. 10. — jährlich. Mk. 2.50 vierteljährlich. Einzelnummern Mk. 3. — nur gegen Voreinsendung nebst 20 Pf. für Porto. Postscheckkonto Nr. 5926 Amt Nürnberg. — Nachdruck unserer sämtlichen Originalarikel, auch auszugsweise, nur mit besonderer Genehmigung der Schriftleitung gestattet. — Alle Beiträge* sind nur nach Anfrage an Dr. Peter Schneider, Würzburg, Waltherstr. 1, zu senden. Als Frist für Veröffentlichungen angenommener Beiträge bleibt ein Jahr seit Eingang vorbehalten. Im Falle der Unmöglichkeit des Erscheinens innerhalb dieses Zeitraumes steht es dem Verfasser frei, die Rücksendung des Beitrages portofrei, jedoch ohne Entschädigung, zu verlangen. — Die Vergütung der Beiträge setzt Vereinbarung voraus. Sie erfolgt innerhalb 4 Wochen nach dem Erscheinen, bei Arbeiten mit Fortsetzungen nach Abschluß des ganzen Aufsatzes, durch den Verlag. Gedichte und Versprechungen von Büchern, die in den Bezirk des Verlegerstatters übergehen, werden im allgemeinen nicht honoriert. — Sonderabzüge, in abgeschlossener Form, die bei Einsendung der Urkchrift zu bestellen sind, werden auf Wunsch nach folgendem Tarif geliefert:

Anzahl:	25	50	100	200 Stück.
1/4 Bg. Mk.	20.—	30.—	40.—	56.—
1/2 " "	32.—	44.—	64.—	72.—
3/4 oder 1/ " "	56.—	88.—	92.—	148.—

vorbehaltlich weiterer Erhöhungen des deutschen Buchdruckertarifs.

Bei der Abgabe einer bestimmten Zahl von Sonderabdrucken werden je nach der Höhe der Auflage den Verfassern 10—20 Abzüge als Freiexemplare zur Verfügung gestellt. Werden Sonderabzüge nicht gewünscht, so steht ein Freiexemplar der ganzen Nummer zur Verfügung.

* Quartformat, einseitig beschrieben!

Frankenland

Zeitschrift für alle Franken und Frankenfreunde
zur Kenntnis und Pflege des
fränkischen Volkstums
6./7. Jahrgang 1919/20



Herausgegeben von
Dr. Peter Schneider



Würzburg

Druck und Verlag: Konrad Trötsch
1919/20.



Inhalts-Verzeichnis

I. Verfasser:

- Böhner Fritz, Studienprofessor, Bayreuth. S. 207 ff.
Büdenbender Benno, Apotheker, Wertheim a. M. S. 127 ff.
Conrad M. G., Schriftsteller, München. S. 206.
Dersch Dr. Wilhelm, Archivar, Marburg. S. 107 ff.
Dorsch Dr. W., Professor, Plauen. S. 63 f.
Eber Hans, Schriftsteller, München. S. 54 ff.
Einsiedel Friedr., Bayreuth. S. 58 ff., 221 ff.
Gräf August, Würzburg. S. 32.
Handwerker Dr. Otto, Oberbibliothekar, Würzburg. S. 93 ff.
Hauk Friedr., Pfarrer, Unteraltertheim. Seite 159 ff.
Haug Dr. Fl. H., Fürstl. Archivrat, Wertheim. S. 25 ff., 171.
Heeger Fritz, Würzburg. S. 113 f., 137 ff.
Heß Dr. Wilh., Hochschulprofessor, Bamberg. S. 33 ff.
Janson Philipp, Dorfprozelten. S. 61.
Klarman J. L., Oberst a. D., Dankenfeld. S. 11 ff.
Luther Ernst, Schriftsteller, Würzburg. Seite 106, 124, 159.
Mager Eduard, Bürgermeister a. D., Eichstätt. S. 152 ff.
Mayer Hedwig, Schriftstellerin, Würzburg. S. 147.
Ott Joh. +, Pfarrer in Michelfeld. S. 58.
Pfeiffer Dr. Friedr. Wilh., Staatsbibliothekar, Würzburg. S. 3 ff., 115 ff., 165, 176, 233 ff.
Probst Dr. Otto, Studienrat, München. Seite 166 f.
Rauch M. v., Heilbronn. S. 64.
Ruland Friedr., Architekt a. D., Würzburg. S. 156 ff.
Schnitt Cornel, Studienrektor, Lohr a. M. S. 218 ff.

Schneider Dr. Peter, Würzburg. S. 1 f., 65 ff., 112, 114 f., 121 ff., 125 f., 167 f., 173 ff., 177, 225, 231 ff.

Sedlmaier Dr. Richard, Kustos, Würzburg. S. 227 ff.

Sieghardt August, Schriftsteller, Kufstein. S. 60 f., 171 ff., 226 f.

Sizmann Karl, Studienrat, Bayreuth. S. 185 ff.
Stoehr A. +, Direktor d. Luitpoldmusei, Würzburg. S. 77 ff.

Straub Karl, Hauptlehrer, Würzburg. S. 148 ff.
Widder Dr. Wilh., Studienprofessor, Würzburg. S. 53, 111.

Beßner S., Pfarrer, Altenmünster. S. 47 ff.
Ziegelhöfer Adam, Oberpostverwalter, Bamberg. S. 136, 178 ff.

II. Beiträge:

I. Aufsätze:

a) Zur Geschichte:

Charlotte von Kalb und ihre Beziehungen zum Steigerwald. Von J. L. Klarman. S. 11–24.

Wolfram von Eschenbach, ein Lehensmann der Grafen von Wertheim. Von Fl. H. Haug. Seite 25–31.

Die Schenkung Starfriids. Von S. Beßner. S. 47–53.

Das Prinzessinnenhaus in Kulmbach. Von H. Eber. S. 54–57.

Unser Garten. Eine Würzburger Plauderei von der Zelle und dem Kaisergarten. Von O. Handwerker. S. 93–106.

Ein Zeitgedicht aus den Tagen der fränkischen Ritterschaftsbewegung im Anfang des 16. Jahrh. Von W. Dersch. S. 107–111.

b) Zur Kunstgeschichte:

Die Bayreuther Stadtkirche. Von K. Sizmann. S. 185–206.

c) Zur Musikgeschichte:

Siegfried Wagner als schaffender Künstler. Von S. Böhner. S. 207—218.
Ein altes Ständelied aus Hof. Von C. Schmitt. S. 218—220.

d) Zur Literaturgeschichte:

Hans Raithel. Von O. Probst. S. 166—167.

e) Zur Kulturgeschichte:

Bunte Bilder aus der naturwissenschaftlichen und kulturellen Vergangenheit Bamberg's. Von W. Heß. S. 33—46.

Das Planetarium von Joh. Zick und andere Planetenmaschinen des 18. Jahrh. in den ehemaligen Hochstiften Würzburg und Bamberg. Von A. Stoehr †. S. 77—92.

Vom Regenjahr 1816 und Teuerungsjahr 1817. Von Fr. Haue. S. 159—164.

Alte Straßennamen. Von Dr. F. W. p. S. 165.

f) Zur Familiengeschichte:

Zur Förderung der bürgerlichen und bäuerlichen Familiengeschichtsforschung, insbesondere in Franken. Von F. W. Pfeiffer. S. 3—11.

Zur Förderung der Familien- und Personengeschichte in Franken. Von F. W. Pfeiffer. S. 115—120, 176, 233—236.

g) Zur Landeskunde:

Siegtätt. Von E. Mager. S. 152—156.

Volkachs Stadttore im früheren Bestand vor 1870. Von Fr. Ruland. S. 156—159.

h) Zur Volkskunde:

Bauernlatein aus der Apothekerei. Von B. Büdenbender. S. 127—135.

Volksglauben und Volksmeinungen aus dem nördlichen Franken. Von F. Heeger. S. 137—146.

Ein fränkisches Galgenrichtfest. Von K. Straub. S. 148—151.

Was uns die Ortsnamen des Bezirksamtes Bayreuth erzählen. Von A. Ziegelhöfer. S. 178—184.

i) Zur Stammeskunde:

Geschichtsforschung und Volkstum in Franken am Beginn einer neuen Zeit. Von P. Schneider. S. 65—76.

Fränkische Briefe VII. Von P. Schneider. Seite 121—124.

2. Nachrufe:

August Trinius †. Von A. Sieghardt. S. 60—61.
Dr. Johannes Jaeger zum Angedenken. Von P. Schneider. S. 125 f.

3. Mitteilungen des Herausgebers:

An unsere Leser. S. 1—2.

„Rückwandererhilfe“ S. 61.

Geleitwort. S. 177.

4. Aus den Vereinen:

S. 62—64. Bamberg, Plauen, Heilbronn.

S. 112. Nürnberg.

S. 169—170. Bamberg.

5. Mundartproben:

a) Gedichte:

„s Frankalandla. Von E. Luther. 124.

Um a Fünferla. Von A. Ziegelhöfer. S. 136.

b) Prosa:

Die drei größten Herrscher der Welt. Von F. Einsiedel. S. 58—59.

„s Fröschla. Von W. Widder. S. 111.

Der Engländer. Von F. Einsiedel. S. 221—224.

6. Gedichte:

Bilder aus einem Sommer. Von A. Gräf. S. 32.
Verse. Von W. Widder. S. 53.

Der klügste Kaufmann. Von Joh. Ott. S. 58.

Der fromme Kuckuck. Von Ph. Janson. S. 61.

Mein fränkisches Land. Von E. Luther. S. 106.

Auf der Homburg. Von H. Mayer. S. 147.

Markgraf Casimir. Von E. Luther. S. 159.

Im steinernen Land. Von P. Schneider. S. 167—168.

Weihfestspiel. Von M. G. Conrad. S. 206.

7. Büchertisch:

a) Hinweis:

Sieghardt A., B. v. Scheffels Wartburgroman. S. 64.

b) Besprechungen:

Reisert Dr. Karl. O Deutschland hoch in Ehren. S. 112—113. p. S.

Luther Ernst. Hollersträuwali. S. 113. p. S.

Blätter zur bayer. Volkskunde 8. Reihe. Seite 113—114. Heeger.

Weismantel E., Mari Madlen. S. 114 bis 115. p. S.

Orts-, Personen- und Sachregister zu den Monumenta Episcopatus Wircburgensis. S. 170. Haug.

Hoechstetter Sophie, Meine Schwester Edith. S. 170—171. Sieghardt.

Ossit, Ilse. S. 172—173. Sieghardt.

Bender P. u. f. f. Das Palais Porzia in München. S. 173. p. S.

Dr. Ester Dr. Karl. Die Rheinlande. Seite 173—174. p. S.

Jaeger Dr. Johannes. Kloster Ebrach unter seinem I. Abt Adam. S. 174. p. S.

Stoehr A., Erinnerungsgabe an das 25jährige Bestehen des Fränkischen Kunst- und Altertumsvereins in Würzburg. S. 174—175. p. S.

Henn Dr. Th., Altfränkische Bilder 1918. Seite 175. p. S.

Gizmann Karl, Kunst und Künstler in der Bayreuther Gegend. S. 175—176. P. S.	Oberes Tor in Volkach nach 1870. S. 155.
Goepfert Georg, Castellum. S. 225. P. S.	Unteres " " " vor " S. 157.
Chroust Anton, herausgegeben von Lebensläufe aus Franken. S. 226—227. Sieghardt.	Unteres " " " " " S. 158.
Mayer Hedwig, Aus Fülle und Kraft. Seite 227. Sieghardt.	Die Gegend um Volkach: Scherndorf. S. 160.
Eckert Dr. Georg, Balthasar Neumann und die Würzburger Residenzpläne. S. 227—230. Sedlmaier.	Volkach, Stadtkirche: Unter der Orgelempore. S. 186.
c) Aus Zeitungen und Zeitschriften: S. 230—233. P. S.	" " " 1915. S. 187.
	" " " Moriz von Kanne u. seine Frau. S. 188.
	" " " Grabstein der Anna Maria Reiboldin. S. 189.
	" " " Taufsteinreliefs von Hans Werner. S. 193.
	" " " Bom Grabstein der Elisabeth v. Stechau. S. 195.
Ein Selbstbildnis Joh. Bicks. S. 83.	" " " Detail aus Aug. Niedels Gemälde „Petrus heilt den Lahmen“. S. 197.
Bicks Planetenmaschine im Fränk. Luitpoldmuseum. S. 86.	" " " „Jesus im Tempel“ von Hofmaler J. Fr. Schuhmacher. S. 199.
Das Türmlein Neydeck. S. 97.	
Blick auf die Telle und den Katsergarten vom Nordabhang des Marienberges. S. 98.	
Die Willibaldsburg zu Eichstätt. S. 154.	

Aufangsbuchstaben, Leisten und Schlüzbildchen von Otto Rückert.

